

SCHOOL STORIES

NEWS AUS DER ADOLF-REICHWEIN-SCHULE

Wunschkonzert

Wenn es eure Entscheidung wäre: Was sollte unbedingt mal auf den Speiseplan?



Jannek (6a): Ich hätte gerne Sushi.



Frau Wiedmann: Ein spanisches Buffet wäre toll!



Herr Schlenker: Shakshuka ist lecker, das ist eine Art israelischer Eintopf.

Nimmerland wird neu erschaffen!



Wer zurzeit die 5b betreten will, muss sich erstmal durch einen Dschungel kämpfen. Im Inneren erwartet einen statt eines Klassenzimmers eine Werkstatt. 12 Kinder und die Lehrerinnen Frau Handforth und Frau Dühthorn basteln hier fleißig, um die Kulissen und die Kostüme für das „Peter Pan“-Musical herzustellen. Im Moment werden Kartons bemalt und mit Muscheln beklebt. Sie sollen im Stück eine Lagune darstellen. Frau Handforth erzählt uns davon, wie schwierig es ist, über 30 Darsteller*innen mit Kostümen auszustatten. Wer z.B. alte Krawatten zu Hause hat, soll sie bitte morgen in die Schule mitbringen. Das wäre ganz toll!

Paul und Maxi



Patient: Ich bin so nervös. Das ist meine erste Operation.

Chirurg: Keine Sorge, meine auch.

Was hat vier Beine und kann fliegen? Zwei Vögel.

Letzte Worte des Sportlehrers: Alle Speere zu mir.

Ha
Ha
Ha
Ha
Ha

Sägen für mehr Gemütlichkeit



Als wir in Richtung Werkstatt kommen, wird schon fleißig geschraubt, geschliffen und gesägt - irgendwie ist hier eine tolle Arbeitsatmosphäre. Und wir werden gleich von zwei Profis empfangen, die kurz Zeit für ein Interview haben: Alex und Fridolin aus der 7a.

Wer leitet denn eure Bau-Gilde?

Fridolin: Herr Dietrich und Herr Johnke leiten das Ganze. Sie wechseln sich aber ab.

Und was genau macht ihr hier?

Alex: Wir machen Sitzbänke für den Schulhof, zwei Stück sollen es werden, vielleicht schaffen wir ja sogar drei.

Habt ihr da eine bestimmte Aufteilung, also der eine schleift und der andere sägt, oder wie macht ihr das?

Fridolin: Immer am Anfang des Tages wird aufgeteilt, und dann fangen wir erstmal an und wechseln später durch.

Was habt ihr für Ziele, also wann solltet ihr ungefähr fertig sein?

Alex: Bis Donnerstag sollten wir zwei Bänke fertig haben.
Chan und Nick



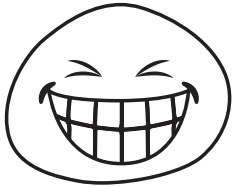
Spieletipp:

Risiko:

Bei dem Spiel Risiko geht es darum, Missionen zu erfüllen oder die Welt einzunehmen. Man spielt es auf einem Spielplan, der einer Weltkarte ähnelt. Man würfelt zum Angriff und zur Verteidigung. Dieses Spiel kann man im Spelezimmer ausleihen oder es für ca. 40 Euro kaufen.
Konrad und Philipp



Was waren die letzten Worte deines Opas? Hältst du noch die Leiter, mein Junge?



Was steht auf dem Grab einer Putzfrau? Sie kehrt nie wieder...

Egal, wie leer eine Flasche ist, es gibt immer Flaschen, die sind Lehrer.

“Sehr beeindruckend hier”

Für unsere Gilde-Woche interessieren sich auch Menschen, die nichts mit der Schule zu tun haben. Thomas Pirner zum Beispiel, der am Montag zu Besuch bei uns gewesen ist. Thomas wer?

Hallo Herr Pirner! Wir sind von der Schülerzeitungs-Gilde und wollten Sie fragen, ob Sie ein paar Minuten Zeit haben für ein kleines Interview.

Herr Pirner: Na klar!

Erzählen Sie am besten erst einmal etwas von sich.

Herr Pirner: Also ich bin Thomas Pirner, ich bin Präsident der Handwerkskammer auf der einen Seite, aber auch Abgeordneter im Bayrischen Landtag. Ich war zehn Jahre lang politischer Sprecher und freue mich, heute an der Schule zu sein und mich zu informieren, wie ihr denn so arbeitet.



Sie haben bestimmt schon die ganzen fleißigen Handwerker an der Schule gesehen. Was halten Sie davon?

Herr Pirner: Also als Präsident der Handwerkskammer macht es mir natürlich große Freude zu sehen, wie sich junge

Menschen handwerklich betätigen. Ich sage es auch immer: Ohne Handwerker und Handwerkerinnen läuft in unserer Gesellschaft nichts. Also wir sind sozusagen ein ganz stabiler Anker in unserem Wirtschaftssystem.

Wie finden Sie es hier an der Adolf-Reichwein-Schule?

Herr Pirner: Bis jetzt sehr beeindruckend, weil mir auch das Konzept hier sehr gefällt, also nicht nur, was Bildung betrifft, sondern wie hier Schüler und Schülerinnen auf das Leben vorbereitet werdet.

Vielen Dank für die Zeit, die Sie für uns aufgebracht haben.

Nick und Chan

Auflösung der Rätsel:

1. Deine Schwester!
2. Einen Anker!
3. Es sind noch immer 27 Fische am Montag im Aquarium, denn:
 1. Fische können nicht ertrinken!
 2. Wo sollen die drei Fische hinschwimmen?
 3. Die Fische unter dem Stein befinden sich noch im Aquarium!



Lesetipp:

Wings of Fire:

Tauche ein in eine fantastische Welt auf einem Kontinent voller Drachen und begeben dich mit den auserwählten Drachen der Prophezeiung auf ein Abenteuer, wie du es noch nie erlebt hast. (Preis: ca. 15 Euro)

Nick

Bilderbilderbilderbilder





Mehr Farbe für die Wand



Die Künstler-Gilde nimmt sich auch dieses Mal einen Teil des Schulhauses vor, um ihn zu verschönern. Die Wahl fiel auf den ersten Stock des Südtreppenhauses, der bald deutlich mehr Farbe bekommt.

Als erstes haben die Künstler Farbverläufe mit Acryl-Farbe gemalt, sich dann Schablonen ausgesucht, sie mit einem Cuttermesser vorsichtig ausgeschnitten und anschließend mit Farbe aus Spray-Dosen besprüht.



Auf diese Weise entstehen Bilder, die dann im Treppenhaus aufgehängt werden. Bei der Gelegenheit haben wir Herrn Zörndlein gleich gefragt, was er im Schulhaus am liebsten verschönern würde. Seine Antwort: "Eigentlich nichts. Aber ich würde mir wünschen, dass die Bilder und Bilderrahmen, die wir aufhängen, unzerstörbar sind."

Paul und Max

Ganz schön was los in der Technik-Gilde!

Im PC-Raum 2 wird gerade fleißig geschnitten und geschrieben, denn die Technik-Gilde arbeitet dort unter der Leitung von Herrn Rascher und Herrn Schlenker daran, das Musical „Peter Pan“ zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Die Beteiligten innerhalb der drei Gruppen (Ton, Licht und Schattenproduktion) haben außerdem die Möglichkeit, den Bandpass zu bekommen. Die Schattenproduktion, bestehend aus Leopold und Diego (6b) und Felix (5a), kümmert sich um den Hintergrund. Die drei Jungs sorgen dafür, dass für bestimmte Szenen passende Gegenstände oder Landschaften auf die Leinwand projiziert werden. Wir wünschen ihnen viel Glück dabei!



Matteo

Impressum:

Das sind die Redaktionsmitglieder dieser Ausgabe:

Max, Paul, Matteo, Nick, Chan

